



Leverkusen,
22. September 2015

Covestro
Deutschland AG
Communications
51365 Leverkusen

Ansprechpartner
Dr. Frank Rothbarth
Telefon
+49 214 6009 2536
E-Mail
frank.rothbarth
@covestro.com

Herausragende Entwicklungen mit Polyurethanen

Covestro erhält zwei FSK-Innovationspreise

- **Hoch wärmedämmender Schaum für Solar-Flugzeug**
- **Textilbeschichtungs-Produkte für Hightech-Fußball Brazuca**

Covestro, vormals Bayer MaterialScience, ist gleich für zwei Entwicklungen mit dem „Innovationspreis Polyurethane 2015“ ausgezeichnet worden: Zum einen für den hocheffizienten Dämmstoff Baytherm[®] Microcell, der die Tür des Solarflugzeugs Solar Impulse gegen extreme Außentemperaturen isoliert, zum anderen für die Oberflächenbeschichtung des Brazuca, des offiziellen Spielballs der Fußball-Weltmeisterschaft 2014.

Die Preise wurden den Gewinnern im Rahmen eines Festakts auf der Internationalen Polyurethan-Tagung 2015 des Fachverbands Schaumkunststoffe und Polyurethane e.V. (FSK) in Bonn überreicht. Der Verleihung wohnten auch Prof. Dr. Ulrich von Weizsäcker vom Club of Rome und NRW-Umweltminister Johannes Remmel bei.

„Wir freuen uns sehr über diese Wertschätzung unserer Entwicklungsarbeit“, sagt Dr. Bernd Rothe, der bei Covestro die Materialentwicklungen für das Solarflugzeug koordiniert. „Vor allem sind wir stolz darauf, dass hiermit gleich zwei wichtige Projekte in Zusammenarbeit mit Partnern gewürdigt werden.“

Leichtgewichtiger Hochleistungs-Dämmstoff

Covestro ist seit 2010 offizieller Partner von Solar Impulse. Bei der Konstruktion des aktuellen Si2-Flugzeugs kam es vor allem auf extreme Leichtgewichtigkeit an. Polyurethan-Hartschaum aus Covestro-Komponenten erfüllt nicht nur diese Anforderung, sondern trägt auch dazu bei, die Piloten gegen die extremen Außentemperaturen von minus 40 bis plus 40 Grad Celsius zu schützen.



Durch Senkung der Porengröße konnte die Isolierleistung von Baytherm[®] Microcell gegenüber dem momentanen Standard um zehn Prozent verbessert werden. Davon profitieren auch Kühlgeräte, deren Energieeffizienz durch den Einsatz des neuen Werkstoffs erhöht werden konnte. Zurzeit arbeitet das Unternehmen an einer weiteren Verringerung der Porengröße, um diesen Effekt noch weiter zu steigern.

Die Polyurethan-Kabine des ersten Prototyp-Flugzeugs ist eines der Highlight-Exponate auf der begleitenden Ausstellung. Im kommenden Jahr will Solar Impulse seinen Rekordversuch einer Weltumrundung mit dem aktuellen, nur von Sonnenergie angetriebenen Flugzeug fortsetzen.

Ein perfektes Rundes für das Eckige

Auch bei der zweiten ausgezeichneten Covestro-Entwicklung spielen Polyurethane eine herausragende Rolle. Der Brazuca Fußball verdankt seine perfekte Form und die hervorragenden Spieleigenschaften vor allem seiner äußeren Hülle. „Sie besteht aus insgesamt fünf Schichten auf Basis von Polyurethan-Rohstoffen“, erläutert Thomas Michaelis, Projektleiter für die Ballentwicklung bei Covestro.

Eine ein Millimeter dünne elastische Schaumschicht sorgt dafür, dass der Ball nach Verformung beim Schuss sofort wieder seine Kugelform für eine optimale Flugbahn einnimmt. Die drei äußersten Polyurethan-Schichten verleihen dem Ball eine hohe Abriebbeständigkeit und ein dauerhaft gutes Aussehen und verhindern die Aufnahme von Feuchtigkeit. Dafür sorgen Polyurethan-Dispersionen des Impranil[®] Sortiments von Covestro. „In dem Ball stecken das gebündelte Knowhow und die Erfahrung unserer fast 30-jährigen Partnerschaft mit adidas“, sagt Thomas Michaelis.

Der FSK lobt seit 1998 Innovationspreise aus, um Nachwuchskräfte in Unternehmen und an Hochschulen zu fördern.

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 11,7 Milliarden Euro im Jahr 2014 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro-/Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikel-industrie. Die Covestro-Gruppe produziert an 30 Standorten rund um den Globus und beschäftigte Ende 2014 rund 14.200 Mitarbeiter. Covestro, vormals Bayer MaterialScience, ist ein Unternehmen des Bayer-Konzerns.



Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter www.covestro.com zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.

Mehr Informationen finden Sie unter www.covestro.com und www.fsk-vsv.de.
ro (2015-009)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro Deutschland AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.